

Wärmeverbände mit Holz als Energiequelle. Referenzobjekte.

Wärmeverbund Gattikon, Zürich.

Regional und nachhaltig.

Der Wärmeverbund Gattikon ist ein gutes Beispiel dafür, dass sich Ökologie und Wirtschaftlichkeit bei der Energieproduktion aus regionalem Holz ideal ergänzen. ewz betreibt diesen Holzschnitzel-Wärmeverbund und stellt die Versorgungssicherheit der angeschlossenen Liegenschaften rund um die Uhr sicher.

Als Energieträger setzt ewz zu 90% Holz ein. Holz ist ein nachwachsender Rohstoff, der CO₂-neutral ist, da beim Verbrennen gleich viel CO₂ freigesetzt wird wie beim Wachstum des Baums.

Die Einsparung fossiler Brennstoffe beträgt rund 6000 MWh/a. Die Spitzenlastabdeckung gewährleistet ein Erdgaskessel. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Heizzentrale produziert einen Teil des Stroms für den Betrieb des Wärmeverbundes.

Energiekonzept.

Die Gemeinde Thalwil hat in ihrer kommunalen Energieplanung Gattikon als geeignetes Gebiet für einen Holzschnitzel-Wärmeverbund ausgeschieden. Für die Planung, den Bau und den Betrieb des Wärmeverbundes setzte sie auf ein Energie-Contracting mit ewz. Damit profitieren die angeschlossenen Kundinnen und Kunden von kalkulierbaren Kosten und einer hohen Versorgungssicherheit.

Anfang 2016 startete die Detailplanungs- und Bewilligungsphase; bereits seit Oktober 2017 sind die neue Heizzentrale und mehr als 2 km Fernwärmenetz in Betrieb und versorgen die angeschlossenen Liegenschaften mit rund 90% CO₂-freier Wärme.

ewz
Energieslösungen
Tramstrasse 35
8050 Zürich
Telefon 058 319 47 12
energiesloesungen@ewz.ch
www.ewz.ch/energiesloesungen
www.ewz.ch/dieMoeglichmacher

Das Zweikesselkonzept und der 50 m³ grosse Energiespeicher ermöglichen lange Holzkessel-Laufzeiten und entsprechend tiefe Emissionen. Die Abgase werden zusätzlich mit einem Elektrofilter gereinigt und erfüllen die strengen Vorgaben der Luftthalteverordnung vom Bund sowie die verschärften Vorgaben des Kantons Zürich.

Der Wärmeverbund Gattikon hat Potenzial, zusätzlich zu den bereits angeschlossenen Liegenschaften weitere Gebäude aus der Umgebung anzuschliessen und mit CO₂-neutraler Wärme zu versorgen.



Technische Angaben.

Lieferumfang	Wärme
Wärmeerzeugung bivalent mit Holz	
Wärmebedarf	6.7 GWh
Einsparung fossile Brennstoffe	6 GWh
CO ₂ -Reduktion	1500 t/a
Anzahl Kunden	rund 20
Betriebsaufnahme	2017
Einsatz von Strom aus eigener PV-Anlage auf dem Dach.	27.5 MWh/a



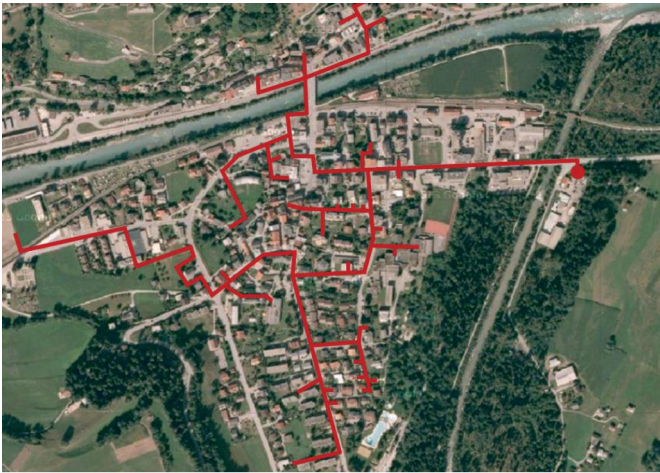
Wärmeverbund Tavannes, Bern.



Technische Angaben.

Lieferumfang	Wärme
Wärmeerzeugung bivalent mit Holz	
Wärmebedarf	1775 MWh/a
	85% CO ₂ -neutral
Einsparung fossile Brennstoffe	1750 MWh/a
CO ₂ -Reduktion	465 t/a
Anzahl Kunden	2
Betriebsaufnahme	2015
Einsatz von Strom aus erneuerbaren Quellen.	

Wärmeverbund Ilanz, Graubünden.



Technische Angaben.

Lieferumfang	Wärme
Wärmeerzeugung bivalent mit Holz	
Wärmebedarf	10000 MWh/a
	80% CO ₂ -neutral
Einsparung fossile Brennstoffe	6200 MWh/a
CO ₂ -Reduktion	1600 t/a
Produktion Ökostrom	1800 MWh/a
Anzahl Kunden	über 50
Betriebsaufnahme	2014
Einsatz von Strom aus erneuerbaren Quellen.	

Wärmeverbund Benziwil, Emmenbrücke.



Technische Angaben.

Lieferumfang	Wärme
Wärmeerzeugung bivalent mit Holz	
Wärmebedarf	7900 MWh/a
	65% CO ₂ -neutral
Einsparung fossile Brennstoffe	6165 MWh/a
CO ₂ -Reduktion	1200 t/a
Anzahl Kunden	18
Betriebsaufnahme	2014
Einsatz von Strom aus erneuerbaren Quellen.	